

Spontan MSTing Sammlung

(der Müll, der beim Spontan MSTingen/Brainstorming so rauskommt)

Von Maniak

Kapitel 12: Another world (des Naruto MSTings dritter Teil)

Regisseur: (über ein paar Skripte durchschauend) One Piece, Bleach, Fullmetal alchemist, Digimon... (zu einem Assistenten) Denkst du wir sollten als nächstes Maniak dazu bringen das hier zu mstingen? (einem Assistenten ein Skript vorhält)

Assistent: (das Skript anschaut) Eine Ouran High School Host Club Fanfiction mit Mary Sue?

Regisseur: Warum nicht. Ich denke wir werden Maniak unter Drogen setzen müssen für eine weitere Sue Fanfiction, aber...

Zweiter Assistent: Wir sind in wenigen Minuten wieder auf Sendung.

Regisseur: Damn it. (Megaphon nimmt und damit zum Baum hochbrüllt) HE MANIAK, WACH AUF!

Maniak: (aufschreckt) Verdammt noch mal! Ich habe gerade so gut geschlafen. Da träumt man einmal davon den Animexx Award für bestes MSTing des Jahres zu bekommen...

Regisseur: Jaja, als ob du die Chance dazu hättest.

Maniak: (seufzend sich zurücklehnt und das Skript aufschlägt) //Na ja. Wenigstens besser als die erste Hälfte meines Traumes. Mal ehrlich, Pain belebt die Bevölkerung von Konoha wieder, nachdem ihm Naruto die Absolution erteilte? Was für einen Schwachsinn habe ich denn da zusammengeträumt?//

Regisseur: Geht es nun weiter?

Maniak: Von mir aus.

Im Genjutsu gefangen

Besser im Genjutsu, als auf einem Baum gefangen, wenn man Höhenangst hat. (wimmert)

Die ersten Sonnenstrahlen rissen mich aus dem Schlaf. Ich rieb mir die Augen:" Man war das eine Nacht", dachte ich und stand auf.

(als Nina) Nie wieder versuche ich Karottensaft mit Petersiliensaft zu vermischen.

Meine Blicke streiften Naruto. Ich sah ihn und musste grinsen.

Er ist so niedlich, wenn er schläft und aus dem Mündchen sabbert.

Dann wollte ich ins Bad gehen, als mich eine seltsame Übelkeit überkam.

(als Nina) Verdammt, ich hätte nicht die Milch aus Narutos Kühlschranks trinken sollen.

"Ach das kommt sicher daher, dass ich gestern nichts gegessen habe." Doch leider bekam ich auch noch schlimmes Bauchweh.

Geht das nicht normalerweise mit Übelkeit einher?

Um ins Bad gehen zu können musste ich gekrümmt und verkrampt laufen. Ich konnte nur schwer atmen:

(als Nina) Oh, das sind die schlimmsten Blähungen, die ich je hatte.

" Was ist hier los? Warum dreht sich alles?",

Weil du gerade Pirouetten drehst?

ich klammerte mich am Waschbecken fest, "aaaaaaaaaaaaahhhhhhhhhhhhhhhhhhhhh," weil ich die Schmerzen nicht mehr ertragen konnte. Alles drehte sich um mich...

Und dreht sich und dreht sich und dreht sich und dreht sich... Scheiße, ich bekomme einen Drehwurm.

Ich machte die Augen auf und sah an eine weiße Decke.

Oh Gott, wir sind im POV von Shinji Ikari gelandet.

"Was ist passiert", fragte ich und rieb mir am Kopf.

Es gab einen schnellen und dramatischen Szenenwechsel. Oder zumindest war das seitens des Autors beabsichtigt.

"Du bist ohnmächtig geworden", sprach Tsunade. Ich trete mich um. Anscheinend war ich im Konoha-Krankenhaus. Neben meinem Bett standen noch Naruto, Paula und Kakashi. Sie sahen mich alle besorgt an, außer Kakashi, der mal wieder sein Flirtparadies lesen musste.

(als Kakashi) Nur noch das eine Kapitel, es ist gerade so spannend.

"Ich hab dich ohnmächtig im Bad gefunden und du hast wirres Zeug geredet. Man konnte es aber nicht verstehn", sagte Naruto.

(als Naruto) Irgendetwas von „Ph’nglui mglw’nafh Cthulhu R’lyeh wgah’nagl fhtagn.“

Paula trat neben mich:" Nina, geht es dir wieder besser?"

(als Nina) Ich bin zumindest bei Bewusstsein, das ist eine Verbesserung, oder?

"Das lag sicher da dran, dass du den letzten Tag nichts gegessen hattest", sagte Shizune

Ja, Magersucht ist wirklich etwas schlimmes.

, die gerade ins Zimmer kam, "hier sind die Testergebnisse." Sie gab Tsunade einen Zettel in die Hand.

Diese begann sofort die Testergebnisse zu korrigieren.

"Hmm... seltsam..."

"Was ist seltsam, sagen Sie schon", schrie Naruto.

(als Tsunade) Unser Manga ist international betrachtet immer noch die erfolgreichste Shonen Serie, obwohl Kishimoto inzwischen längst über den Hai gesprungen ist.

"Solche Bauchschmerzen und Übelkeit sind nicht üblich, wenn man nichts gegessen hat. Da muss was anderes dahinter stecken.

Spontane Schwangerschaft?

Aber was, wissen wir nicht", sprach Tsunade. Alle, mal wieder außer Kakashi, wurden blass.

Unerklärbare Übelkeit ist noch lange kein Grund blass zu werden, wenn nicht gerade irgendeine bekannte Seuche ausgebrochen ist.

"Du musst jetzt erst mal was essen Nina. Du kannst dann jetzt das Krankenhaus verlassen. Aber wenn so etwas wieder passiert, dann komm sofort hier her. Du wirst in den nächsten Tage keine Missionen machen.

Mich wundert es überhaupt, dass man sie gleich auf Mission schicken will, anstatt herauszufinden, ob die „Invasion“ von Self Inserts nicht irgendwie Teil eines größeren, die Welt vernichtenden Meisterplanes ist. Andererseits, Madara Uchiha und ein Meisterstrategie...

Naruto, du passt auf sie auf."

Und verliebst dich nebenbei in sie.

Regisseur: Maniak...

Was? Ich wette am Ende dieses Kapitels sind die beiden zusammen.

Sie ging aus dem Zimmer:" Paula und Kakashi kommt bitte mit, ich habe eine leichte Mission für euch."

(als Tsunade) Ihr müsst den Jadeaffen vor dem nächsten Vollmond finden.

**Die beiden folgten ihr. "Tschüss Nina", sagte Paula.
Dann fiel die Tür ins Schloss.
Naruto kam zu mir und setzte sich zu mir aufs Bett.**

Kennt ihr eigentlich auch diese eher peinlichen Situationen im Krankenhaus? Man besucht jemanden und weiß dann dennoch nicht, was man sagen soll.

"Hier", sagte er und zog einen Müsliriegel aus der Tasche, "du musst ja was essen." Er reichte mir den Riegel. Ich nahm ihm, machte ihn auf und schlang ihn hinunter. Er musste grinsen."Du hast mir schon wieder irgendwie geholfen", sprach ich.

Er hat dir einen Müsliriegel gegeben und den Arzt gerufen. Großartige Hilfe ist das nicht zwangsläufig.

"Naja das war doch Ehrensache", er grinste, " also was ist wollen wir was essen gehn?"

(als Nina) Ist das ein Date?

**"Na klar. Mein Magen schreit förmlich danach." Dann mussten wir beide lachen.
Ich stand auf und zog meine Schuhe an.
"So ich bin startklar."**

Willst du nicht lieber noch was anderes anziehen als NUR deine Schuhe? Ich glaube im Krankenhaus muss man dir immer ein Krankenheimd anziehen.

**"Was willst du essen", wollte Naruto wissen.
"Hm", überlegte ich, "wie wärs mit na Nudelsuppe. Das ist doch dein Lieblingsessen."**

(als Naruto) Mein Lieblingsessen? Am liebsten würde ich in Nudelsuppe baden.

Ich sah, wie ihm das Wasser im Mund zusammen lief.

Er sabberte nämlich wie ein Idiot vor sich hin.

**"Das ist super. Na los komm"
Er griff mich am Arm und zog mich aus dem Krankenhaus raus direkt zum Ichiraku-Imbiss. Dort bestellte er sich gleich 2 Portionen. Ich bestellte mir zuerst eine.
"Hm...lecker", sagte ich laut schmatzend. Ich hatte solchen Hunger. Insgesamt schaffte ich 4 Portionen. Danach waren wir beide pappsatt.**

Nach vier Portionen, na hoffentlich. Wenn du noch mehr verdrücken würdest, wüsste

ich, was du hast: Einen Bandwurm.

"So wer bezahlt", fragte Naruto.

Das Pärchen neben uns, wenn wir es geschickt anstellen.

"Immer der, der fragt", gab ich pfiffig zurück, "ich hab leider kein Geld da."

Apropos Geld und Self Inserts: Wieso schreibt eigentlich niemand eine Fanfiction, in welcher ein Self Insert wirklich mit dem ersten Problem konfrontiert wird, in einer anderen Welt Geld zu verdienen?

Regisseur: Weil Logik in Fanfictions nicht zu suchen hat.

Entschuldigung, dass ich ein bisschen Realismus anstrebe.

Naruto lies den Kopf hängen. Er öffnete sein Geldbeutel und gab Ichiruka das Geld. Dann standen wir auf.

"Komm lass uns nach Hause gehn, du sollst dich ja ausruhen."

Kein Besuch ins Kino? Ah ich verstehe, ihr wollt euch dann einen Film ausleihen.

Regisseur: He?

Ich versuche nur die potentielle Romantik zu unterstützen.

Ich nickte und gemeinsam gingen wir zu Naruto nach Hause. Eigentlich ging es mir wieder richtig gut. Dachte ich zumindest.

Denn jetzt setzt die Dramatik auf „Dr. House Niveau“ ein. Sprich dachten wir zuerst es geht ihr gut, geht es ihr jetzt wieder schlechter, sie stirbt beinahe, alle rätseln was los ist und dass wird sie von Tsunade auf dramatische Weise gerettet.

Bis wir dann vor Narutos Wohnung waren.

Ich spürte plötzlich einen starken Stich im Bauch:"Aua..."

"Nina was hast du denn?" fragte Naruto besorgt.

Ein sehr starkes Magengeschwür?

"Mir...mir ist so schlecht Naruto...Mein Bauch. Aua, das tut so weh."

Könnte der Blinddarm sein.

Ich klammerte mich an Naruto fest.

"Gan ruhig Nina. Leg dich ins Bett. Und fals du dich übergeben musst, renn einfach ins Bad. Ich pass auf dich auf."

Er führte mich zu seinem Bett und legte mich hinein. Mir viel es schwer zu atmen. Mein Bauch kam mir wie gelähmt vor. Mir wurde es kotzübel.

Vielleicht war auch einfach nur die vierte Portion zuviel.

"Naruto...", schrie ich verzweifelt.

Also so wie das jetzt rüber kommt, habe ich das Gefühl, dass gleich ein Xenomorph aus ihrer Magenhöhle springt.

**"Ganz ruhig Nina, ich bin ja bei dir." Er holte meine Hand und drückte sie an sich.
"Es wird alles gut."**

Muss es, die Fanfiction ist noch zwei Kapitel lang.

Aber bei mir wurde überhaupt nichts gut. Naruto wusste sich nicht mehr zu helfen:"Nina, warte hier, ich geh Tsunade und Shizune holen. Die wissen was zu tun ist."

Nur mal so als Frage: Gibt es eigentlich in ganz Konoha keine anderen Mediziner, außer die Hokage und ihre Sekretärin? Wenn ja Glückwunsch, das Gesundheitssystem der Feuernation ist ja fucked up.

**Ich nickte und schon war Naruto auf dem Weg zum Krankenhaus.
Ich konnte nicht mehr, ich war wie gelähmt. Ich fing an zu keuchen, mein Herz raste wie wild.**

Es gab mal so einen Jungen aus Monster Rancher, der hatte das selbe Symptom.

**Dann kam Naruto endlich mit Tsunade und Shizune zurück.
"Was ist los mit dir Nina?" fragte Tsunade und stürmte auf mich zu.**

Wenn sie das wüsste, wäre sie wohl nicht so panisch.

"Ich...ich...ich kann nicht mehr", keuchte ich. Und ehe ich etwas merkte, musste ich vor allen übergeben.

(als Tsunade) Oh bitte nicht auf die neuen Schuhe.

Mir ging es aber Sekunden danach nicht viel besser.

Kenne ich. Danach setzen in der Regel Schwindelgefühle und leichte Temperaturerhöhung ein.

**"Tut mir leid Naruto."
"Ist schon ok. Das kann jedem mal passieren."**

Ich wollte heute eh den Boden putzen, jetzt habe ich wenigstens auch einen Grund dafür.

"Schnell Naruto. Bring ein feuchtes Tuch, wir müssen ihr Fieber runter bekommen", sprach Shizune während sie meine Sauerei weg wischte.

Dann kam Naruto mit einem feuchten Tuch zurück. Behutsam legte er es mir auf die Stirn.

Irgendwie habe ich das Gefühl, für eine romantische Montage, wird das eine der wenigen, verwertbaren Szenen sein.

"Naruto, geh jetzt bitte raus, Shizune und ich werden jetzt schauen, was mit Nina los ist."

"Ist es denn gefährlich", fragte Naruto besorgt.

(als Tsunade) Es könnte Lupus sein.

Dr. House: Es ist niemals Lupus!

Regisseur: Wer hat Doktor House auf das Gelände gelassen?

"Das wissen wir noch nicht", sagte Shizune, "mach dir aber mal keine all zu großen Sorgen."

Und beachte bitte nicht die ANBU und die Mitglieder von der Seuchenkontrolle, die draußen deine Wohnung abriegeln.

"Na gut", sagte er, "aber wenn es ihr besser geht, dann lassen sie mich zu ihr."

"Ja, ja", sagte Tsunade.

Geh lieber Pain verkloppen.

"Nina, du hast einen Verehrer", Shizune musste grinsen.

Schön. Könnten wir uns anstatt über das Liebesleben der Personen lieber um den Patienten selber kümmern. Wir sind hier nicht bei Greys Anatomy.

"So, jetzt aber ernst. Nina ich werde dir jetzt eine Schlafspritze geben.

Oh komm Tsunade, du bist eine ausgebildete Ärztin und du verwendest Vokabular wie „Schlafspritze“. (Seufzend) Dr. Reed, wie sollte man den Inhalt der Spritze zutreffender nennen?

Dr. Eliot Reed: (neben Maniak auf den Ast sitzend) Anästhetikum?

Gut Mäuschen. Und nun zurück zu „Scrubs“ mit dir, ehe Dr. Cox eine seiner witzlosen Reden hält. (sie vom Ast stößt)

Dann wirst du behandelt. Du brauchst also keine Angst zu haben", sagte Tsunade.

"Ok", gab ich schwer atmend zu Wort.

Tsunade holte eine Spritze aus der Tasche und stach mir kurz in den Arm. Dann fiel ich in tiefen Schlaf und der tat mir wirklich gut.

Ja, ein gutes Betäubungsmittel tut immer gut. Ich weiß noch, als ich damals diesen

experimentellen Medikamentencocktail im Rahmen einer Studie gespritzt bekam... keine Ahnung was genau abging, aber als ich wieder zu mir kam, waren meine Weißheitszähne weg, ich trug einen Sombrero und neben mir lag eine 20 jährige Catgirlcosplayerin.

Das erste was ich hörte, als ich wach wurde war: "Geht es ihr wieder besser?"

Das schien Naruto gewesen zu sein. Ich machte die Augen auf. Vor mir standen Paula, Kakashi, Naruto, Tsunade und Shizune.

Moment, bin ich wieder am Anfang des Kapitels gelandet?

"Was ist denn nun", wollte ich wissen.

Du bist schwanger.

"Also", fing Tsunade an, " du bist jetzt erst mal außer Lebensgefahr. Du warst in einem leichten Genjutsu gefangen. Als du Kiba in deinem Genjutsu gefangen hattest, hast du es selbst auf dich übertragen.

Was? Sie war in ihrer eigenen Illusion gefangen?
... nennt man so was „plan fired back“?

Du hattest dein Sharingan noch nicht ganz unter Kontrolle.

Mich wundert es, dass sie ihr Sharingan, geschweige denn überhaupt eine Technik unter Kontrolle hat, wenn sie erst seit weniger als 24 Stunden ein Ninja ist.

Hinzu kam, dass du auch unter Stress standest.

Verständlich. Ich wäre auch gestresst, wenn ich plötzlich in einer anderen Realität landen würde, die außerdem bewohnt wird von Ninjas. Oder Pseudo Ninjas. Die sich eher die Finger verkrümmen um... warum werden die Figuren in Naruto noch mal als Ninjas bezeichnet?

Du brauchst jetzt erst einmal eine Woche lang Bettruhe und musst dreimal am Tag diese Beruhigungstabletten nehmen. Dann bist du wieder fit." Sie legte die Tabletten auf den Nachttisch.

(das Tablettenlabel liest) Placebo. Niemals in Verbindung mit Alkohol zu sich nehmen.

"Wir gehen dann mal, du hast ja noch Besuch", sagte Tsunade und ging mit Shizune aus der Wohnung. Auf einmal redeten alle wild durcheinander.

Wie die Hühner auf der Stange.

"Gehts dir wieder gut?", "Hast du noch Schmerzen."

"Hey", schrie ich, "mir geht es wieder besser. Ich würd jetzt gern noch etwas Ruhe haben. Könnt ihr vielleicht in den nächsten Tagen wieder kommen? Naruto kann ja da bleiben, es ist ja schließlich seine Wohnung."

Warum man sie nicht gleich ins Krankenhaus bringt zur Sicherheit, bleibt mir offen gesagt ein Rätsel. Aber... who cares.

"Ok Nina. Wir werden dann irgendwann wieder kommen", sagte Paula.

(als Paula) Aber jetzt müssen wir uns mit einem Informanten treffen, der uns sagt, wo der Jadeaffe ist.

"Gute Besserung", wünschte mir Kakashi. Dann fiel die Tür ins Schloss. Naruto kam zu mir hinüber.

"Ich hab mir ziemliche Sorgen um dich gemacht. Gut, dass es dir wieder besser geht."

"Ja. Ich hätte nicht gedacht, dass ich selbst in einem Genjutsu gefangen war."

Ich frage mich, ob das überhaupt schon mal jemanden widerfahren ist. Na ja, reicht bestimmt für eine witzige Geschichte auf einer Party.

Ich musste lachen. Auf einmal merkte ich, dass Naruto so still war.

Naruto und still? Oh Gott, entweder er angstet oder er ist tot.

Er schaute mich an und wurde dabei ganz rot. Er beugte sich zu mir rüber und hauchte:"Nina..." Er kam immer näher.

Und jetzt beginnt die Romantik.

"Oh nein, er will mich küssen", dachte ich. Er kam immer näher, doch als unsere Nasenspitzen sich fast berührten, brach er ab und sagte:

(als Naruto) Du hast da was an der Wange hängen.

"Tut mir leid." Er schaute bedrückt zu Boden. Ich ließ mich zurück ins Kissen fallen. Den ganzen Tag über redeten wir kein Wort mit einander. Gegen Abend wurde ich langsam müde.

"Naruto? Ich bin müde. Ich leg mich schon mal schlafen."

"Hm", das war das einzige was er zu sagen hatte. Traurig trete ich mich um.

"Ich glaube, ich hab mich in Naruto verliebt", dachte ich im Stillen.

Na ja, man muss sagen, irgendwie verlieben sich eine Menge Mädchen schnell in Naruto. Schaut euch nur mal die Shipuuden Filme an.

Dann schlief ich ein.

Mitten in der Nacht wurde ich wach. Ich setzte mich auf. Neben mir saß Naruto und starrte an die Decke.

(als Naruto an die Decke starrt) Findest du nicht auch, dass dieser Schimmelfleck da aussieht wie der dritte Hokage?

"Kannst du nicht schlafen Naruto?", fragte ich ihn.

(als Naruto) Nein, habe zu viel Cola getrunken.

"Nein", sprach er berübt. Er sah mich an.

(singend)

Klar willst du sie

Schau sie an, sie ist dir nah

Frag' ihr Herz, es sagt bald: Ja

Trau Dich endlich und frag' sie

Ganz ohn' ein Wort

Geht es sofort

Los, mach und küss' sie doch

... oh man, Disney verklagt mich.

Dann tat ich ihm den Gefallen. Ich rutschte zu Naruto und setzte mich auf seinen Schoß. Ich sah ihm tief in die Augen:"Naruto...ich...ähm."

(als Nina) Bitte sag mir, dass ist ein Kunai, das ich da in deiner Hose spüre.

Und um ohne keine großen Worte zu verlieren, kamen wir uns immer näher, bis sich unsere Lippen trafen.

Naruto! Wie kannst du nur deinem Sasuke untreu sein?!

Naruto zog mich an sich heran und strich mir sanft über den Rücken.

Zur selben Zeit, beschloß die am Fenster alles beobachtende Hinata, ihrem Leben ein Ende zu setzen.

Das tat so gut.

(singend) Simple and clean is the way that you`re making me feel tonight...

Wow, der Satz ist ziemlich zweideutig, wenn ich mal so drüber nachdenke.

Ich kraulte ihm in Nacken. Beide genossen wir das Gefühl von Liebe und Zärtlichkeit.

Bitte lass das jetzt nicht in eine Lime ausarten. Die beiden sind schließlich erst 14 nach den Steckbriefen. Und ich bin vielleicht einiges, aber kein Loliconfan.

Nach gewisser Zeit lösten wir uns von einander und lächelten uns an.

(als Naruto) Hm, du schmeckst nach Kirsche.

Dann fiel ich erschöpft ins Bett zurück. Naruto legte sich neben mich. Ich holte

seinen Arm und legte ihn um mich.

(singend) Hold me! Whatever lies beyond this morning, is a little later on. Regardless of warnings the future doesn't scare me at all...

"Es wird alles gut Nina", sagte er mit behutsamer Stimme.

Was soll denn gut werden? Bisher sitzen doch nur zwei Mädchen seit 24 Stunden im Narutouniversum fest. Es ist nicht so, als würde gerade das Multiversum kurz vor der Sprengung durch eine Reality Bomb stehen.

Mit einem Lächeln fielen mir dann die Augen zu, ich war eingeschlafen.

"Ich bin froh, jemandem wie Naruto gefunden zu haben", dachte ich.

Und dann vor allem so schnell und ohne die geringste wirkliche, romantische Entwicklung.

(Seufzend) Okay, vielleicht zur näheren Erläuterung:

Ich habe nichts dagegen, wenn man sich eine Geschichte ausdenkt wo ein Self Insert sogar irgendwie mit einer fiktiven Figur zusammen kommt, wenn gut geschrieben.

Bloss... keine echte Romanze entsteht innerhalb von weniger als 24 Stunden. Vor allem nicht mit einem durchschnittlichen Shonen Held. Warum? Weil ein Shonen Held von Romantik ungefähr soviel Ahnung hat, wie eine Ente von Quantenphysik.

Regisseur: Und was bedeutet das im Falle von Primus von Quack?

... HE DOESN'T COUNT!

Wie auch immer: Nina und Naruto? Von mir aus. Aber nicht innerhalb eines Kapitels so schnell und unter dem Umstand, dass Nina dem Genjutsu Äquivalent eines Blinddarmdurchbruchs entkam. Sogar in den Naruto Filmen ließ man sich wenigstens ein paar Stunden und Streitereien Zeit. Na ja, wie auch immer, machen wir weiter, ich habe ja eh nur noch ein Kapitel vor mir, wie es aussieht.

Regisseur: Eigentlich sind es drei Kapitel.

Nicht wenn ich sie in einem Ruck durchmstinge.